

Pressemitteilung

Stiftung Jugend und Bildung der Kreissparkasse Tuttlingen ermöglicht Programmierkurse an Grundschulen

Tuttlingen, 5. Juni 2025

Im Rahmen einer Umfrage des MINT-Netzwerks Donau-Baar-Heu-berg gaben über 80 Prozent der rund 3.500 befragten Schülerinnen und Schüler aus 20 Schulen in und um Tuttlingen an, dass sie sich die Themen Robotics und Programmieren verstärkt im Schulunterricht wünschen – angeregt durch ihre Teilnahme an spannenden MINT-Workshops (MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) im vergangenen und aktuellen Schuljahr.

Damit dies im Landkreis Tuttlingen möglich wird, engagierte sich die Stiftung Jugend und Bildung der Kreissparkasse Tuttlingen mit einer großzügigen Spende in Höhe von 10.000,00 Euro und ermöglichte dem Verein die Anschaffung von LEGO SPIKE-Robotern, die zum einen für die Breitenförderung beim Arbeiten mit ganzen Klassen und seit März auch in der Spitzenförderung für AGs der Grundschulen genutzt werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der AGs von neun verschiedenen Schulen werden am 15. Juli 2025 beim ersten „First LEGO League“-Event Tuttlingen gegeneinander antreten.

Auch Landrat Stefan Bär, Vorsitzender der Stiftung Jugend und Bildung, freut sich über dieses Projekt. Er betont die große Bedeutung des MINT-Netzwerkes für den Landkreis Tuttlingen und hebt hervor, wie wertvoll es ist, dass Schülerinnen und Schüler bereits früh ein großes Interesse an Zukunftstechnologien entwickeln.

Die Spende der Stiftung Jugend und Bildung der Kreissparkasse Tuttlingen ermöglicht in diesem Kontext auch den Kauf der vorgeschriebenen Bauteile für die LEGO League-Saison mit dem Motto „Submerged“.

Aktuell bauen 90 Grundschülerinnen und Schüler sowie Jugendliche zweier weiterführender Schulen und vom Schülerforschungszentrum Tuttlingen an ihren Unterwasserwelten, die dann durch selbst gebaute Roboter zum Leben erweckt werden.

Katharina Kaltenbach, Geschäftsführerin MINT-Netzwerk Donau-Baar-Heuberg, bedankte sich im Namen des Vereins bei Markus Waizenegger und Wilfried Sauter. „Durch das Engagement von Einrichtungen wie der Stiftung Jugend und Bildung der Kreissparkasse Tuttlingen gelingt es uns, aktuelle und für Kinder besonders spannende Themen frühzeitig und auf hohem Niveau in den Schulalltag zu integrieren. Dafür sind wir sehr dankbar,“ so Kaltenbach.

Bild: v.l.n.r. Vorsitzender des Vorstandes Markus Waizenegger, Landrat Stefan Bär, Geschäftsführerin MINT-Netzwerk Donau-Baar-Heuberg Katharina Kaltenbach, Stv. Vorsitzender des Vorstandes Wilfried Sauter